



ETHNOLOGISCHES MUSEUM
Staatliche Museen zu Berlin
Foto: Carolin Loysa

Ethnologisches Museum, Staatliche Museen zu Berlin /
Carolin Loysa [CC BY-NC-SA]

| | |
|-------------------|---|
| Object: | Federkrone |
| Museum: | Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de |
| Collection: | Amerikanische Ethnologie |
| Inventory number: | V B 15136 |

Description

Federkrone, bestehend aus halbkreisförmigem Gestell aus Chuchío-Stäben, auf denen lange Papageienfedern angebracht sind.

Die Nahtstelle wird sowohl auf der Vorder-, als auch auf der Rückseite von gestutzten Federn verdeckt.

Vorn in der Mitte ist ein mit Stoff umwickelter Holzreif angebracht, der zur Befestigung des Trägers auf dem Kopf dient. (S. Karteikarte)

Karteikarte : Die Federkrone besteht aus einem halbkreisförmigen Gestell aus Chucio (*Gynerium saccaroide*) - Stäben, denen lange Papageienfedern aufgesteckt sind. Die Nahtstelle zwischen dem Chuchio - Rohrgestell und den langen Papageienfedern (Ararafedern) wird von einer Reihe kurzer, gestutzter Papageienfedern einer anderen Papageienart (Loro) verdeckt. Diese kurzen Federn, die sowohl auf der Vorder- und Rückseite der Federkrone sitzen, sind durch zwei Baumwollfäden miteinander verbunden. Auf der Vorderseite des Gestells sitzen rein blaue gestutzte Federn, auf der Rückseite sind es blaue und braunrote Federn.

Vorn in der Mitte ist ein rundser, mit Stoff umwickelter Holzreif angebracht, mit dem der Träger sich die Krone auf den Kopf setzt. Von der Vorderseite dieses Reifs führt ein Stab schräg aufwärts zur vorderen Mitte des Federschmucks.

Rückwärts hängt unten an dem Rohrgestell ein langer Federschweif, in dem Federn von zahlreichen verschiedenen Vögeln verarbeitet sind, etwa von Papgeien, Tukanen, Tojos, etc. Die kleinen weißen Federchen, die jeder einzelnen der langen Paraba- (Ara-) Federn aufgebunden sind, stammen vom weißen Reiher.

Di Tontochi oder Macheteros, die diese Federkronen tragen, sind einen der bekanntesten Tänzergruppen in Mojos. Sie treten nicht nur an religiösen Festtage, sondern auch oft bei

sonntäglichen Gottesdiensten auf.

Angaben zur Herkunft:

Heinz Kelm (1925-1983), Sammler

Bolivien (Land)

San Ignacio (Ort)

Mojos (Ethnie)

Arawaken (Arawak, Aruak) (Sprachgruppe)

Basic data

Measurements Höhe: 81 cm

Material/Technique Federn, Rohr, Baumwolle, Pflanzenfaser (Textil), Holz

Events

Created ... Who Mojos

 Where San Ignacio de Moxos

Collected ... Who Heinz Kelm (1925-1983)

Keywords

- Federkrone